

Zürich, den 2. Dezember 1935

Herrn Dr. A. Jöhr, Präsident der Zürcher Kunstgesellschaft
Schweizerische Kreditanstalt Z ü r i c h

Sehr geehrter Herr Präsident,

Gegenüber der vorläufigen Absage der zwei sehr wichtigen Bilder von Kopenhagen sehe ich keinen andern Weg, als eine ~~kinax~~ nachträgliche Empfehlung unserer Einladung auf diplomatischem Weg, wie sie in Deutschland den Erfolg gebracht hat.

Andererseits ist infolge des Wegganges von Herrn Minister Stucki vom Eidg. Politischen Departement, der die Angelegenheit mit Deutschland besorgt und uns auf dem laufenden gehalten hat, für seinen Nachfolger wohl eine ziemlich genaue Orientierung notwendig.

Ich habe deshalb den beiliegenden Brief geschrieben und bitte Sie um Unterzeichnung ~~und Weiterleitung~~, wenn Sie mit dem Wortlaut einverstanden sind.

Mit höflichen Grüßen
Ihr sehr ergebener

1 Brief
Böte wartet.

Thomsen Hafnia Copenhague

Monsieur Hansen ayant accordé Monsieur Simon envoi tableaux Courbet en principe prions faire suivre ou téléphoner télégramme Simon d'hier et lettre partie hier Zürich airpost stop Tréfileries et alerte pour exposition Courbet de plus grande importance

Telegramm 4. Dez. 1935

Wartmann
Directeur Musée Zürich

telephonische Aufgabe 4 Uhr 10